Ich komme darauf einfach nicht klar. Die Konzerte sind nicht mehr das Gleiche ohne sie.

Zuerst haben wir so getan, als ob alles so wäre wie immer;
wir tranken das ganze Bier und stopften die Bong.

G sagte so was wie: "Ich scheiße auf dich und meine beschissene Schwester!"

K war angepisst und rastete richtig MxRxHxCx-mäßig<sup>5</sup> aus. Er schmiss Gs Schwester in den Pool, so wie sie es nach der Frühschicht bei den Pro-Wrestling-Sessions geübt hatten.

Dann entschuldigte sich G die ganze Zeit, und seine Schwester hatte Angst vor einer Lungenentzündung, weil ihre Klamotten nass waren. Als sich das Wetter verschlechterte, wurde uns allen klar, dass wir etwas über unser Ziel hinaus geschossen waren.

Ich glaube, erst da habe ich wirklich realisiert, dass sie nicht mehr da war.











Ich heiße B.

MxRxHxCx - Makkabim-Reut Hardcore. In unserer kleinen israelischen Vorstadt gab es auch eine Hardcore-Community (vergleichbar mit der NxYxHxCx, nur besser). Trotzdem wird sie immer im Schatten der lokalen HxCx-Szene bleiben, die ihren Höhepunkt um die Jahrtausendwende hatte (von 1998-2001, um genau zu sein). Mit gegründet wurde sie von zwei Leuten aus Haifa, und als Höhepunkt wird die "Heroic HxMxRxHxCx-Connection" genannt. Aber das waren im Vergleich zu heute biblische Maßstäbe.













